

Pressemeldung

Benediktinerstift Admont präsentiert:

Museum für Gegenwartskunst – Highlights aus der Sammlung des Stiftes Admont

30. Juni – 4. November 2007

Kurator: Michael Braunsteiner

Seit 1997 baut das Stift Admont kontinuierlich eine Gegenwartskunst-Sammlung auf. Sie beinhaltet derzeit Werke von über 100 meist österreichischen Künstlerinnen und Künstlern der jüngeren und mittleren Generation. Diese ständig wachsende Sammlung setzt sich aus zwei Teilen zusammen: aus Ankäufen sowie aus Auftragskunst. Im Zuge des „MADE FOR ADMONT“-Programmes werden kontinuierlich Künstler und Künstlerinnen in das Stift eingeladen. Auf Basis von Gesprächen mit den Mönchen und der Abteilung für Kultur & Tourismus, sowie des Lebens im Kloster entwickeln sich Ideen für ortsspezifische Kunstwerke, die zumeist auch realisiert, angekauft und ausgestellt werden. Die so entstehenden Kunstwerke verleihen der Sammlung des Stiftes Admont ihren ganz spezifischen Charakter. Eine Reihe von KünstlerInnen hat in den letzten Jahren auf Einladung für das Stift Admont vor allem auf dem Gebiet der Fotokunst bedeutende Serien geschaffen.

Ab 30. Juni wird in diesem Museumsteil eine Auswahl der jüngst erworbenen Werke gezeigt. Dazu zählen u. a. Malerei von Georg Frauenschuh, Hans Jandl, Martin Kaltner, Alexander Karner, Josef Kern, Anton Petz, Josef Schwaiger und Gerlind Zeilner; großformatige Papierarbeiten von Lisa Huber; Fotografien von Nikolaus Korab, Konrad Rainer und Eva Schlegl; Fotoskulpturen von Kurt Straznicky; Skulpturen von Michael Gumhold, Julie Hayward und Deborah Sengl; eine Rauminstallation von Hannes Priesch, sowie eine Videoarbeit von Simon Wachsmuth.

Die Ausstellung wird am 30. Juni 2007 eröffnet und ist bis 4. November 2007 täglich von 10 – 17 Uhr zu besichtigen.

Kontakt:

Benediktinerstift Admont

Bibliothek & Museum

8911 Admont 1

Tel.: +43 (0) 3613/23 12-601

kultur@stiftadmонт.at

www.stiftadmонт.at